donum vitae Unterer Niederrhein e.V.

beraten - schützen - weiter helfen

Zahlen und Fakten 2025:

- Beratungen gesamt: 391
- Konfliktberatungen: 165
- Schwangerschaftsberatung: 206
- Folgeberatung: 20
- Bundesstiftungsanträge: 14, insgesamt wurden 12.320 Euro bewilligt
- 25 Präventionsangebote: 283 Schüler*innen konnten erreicht werden

Infobrief 01/2026

Rückblick 2025:

Nachdem ein Jahr lang die Beratungen in Kleve durch die Mitarbeiterinnen aus Moers aufgefangen wurden, ist seit August 2025 die Beratungsstelle in Kleve wieder täglich besetzt. Deshalb gilt es einen Dank an die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle in Moers auszusprechen, die über den langen Zeitraum der Vakanz engagiert dafür gesorgt haben, dass donum vitae e.V. in Kleve eine verlässliche Anlaufstelle blieb und professionelle Beratungen angeboten werden konnten.

Ebenfalls neu im Team ist ein pädagogischer Mitarbeiter für die Präventionsangebote an Schulen. Wir freuen uns sehr, dass die Jugendlichen für ihre Fragen nun eine weibliche Ansprechpartnerin und einen männlichen Ansprechpartner haben.

In 14 Gruppen war das neue Team bereits an kooperierenden Schulen vor Ort.

Eine Besonderheit war der Start des Projektes “Willkommen Baby” im März: kleine Geschenke in liebevoller Handarbeit von ehrenamtlichen Helferinnen gefertigt: Sie berühren Herzen und bereiten Freude in schwierigen Zeiten.

Ausblick 2026:

In Kleve wurde in den ersten Wochen mit großem Engagement durch intensive Netzwerkarbeit und aktive Öffentlichkeitsarbeit daran gearbeitet, die Beratungsstelle erneut erlebbar zu machen. Diese Bemühungen haben sich bereits gelohnt: Die Beratungszahlen sind deutlich gestiegen.

Auch im Bereich der Präventionsarbeit zeigt sich eine erfreuliche Entwicklung – für das Jahr 2026 stehen bereits mehrere Termine fest.

Das Angebot einer speziellen Teenager-Sprechstunde wurde erfolgreich wieder aufgenommen und soll künftig ausgebaut werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der erweiterten Bildungsangebote und Workshops liegt auf ganz praktischen Hilfen für alltägliche Sorgen. Unter dem Motto „Schwanger – Kinder? Wie kann ich mir das leisten?“ werden Themen aufgegriffen, die Familien in ihrer Lebensplanung unterstützen und stärken.

Um die zukünftige, kompetente und einfühlsame Beratung sicherzustellen, legen die Beraterinnen großen Wert auf kontinuierliche Fort- und Weiterbildung. Diese professionelle Herausforderung bleibt ein zentrales Thema - nicht nur für das kommende Jahr, sondern auch darüber hinaus.

Mit ganzem Herzen sagen wir Danke

für all die Unterstützung, die guten Worte und die helfenden Hände unserer Förderinnen, Freundinnen und Kooperationspartner*innen. Ihr Vertrauen und Engagement bedeuten uns sehr viel.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues Jahr voller schöner Begegnungen, gemeinsamer Projekte und inspirierender Momente.